

## Markt Bad Hindelang - Gaststätten

### Einnahmenüberschussrechnung

<b>Einnahmen</b>	<b>2021</b>
	<b>€</b>
1. Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen	27.499,35
2. Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen	0,00
3. Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben	5.194,90
4. Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer	0,00
5. Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen	0,00
<b>Summe Betriebseinnahmen</b>	<b>32.694,25</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>€</b>
6. Waren, Rohstoffe, Hilfsstoffe	0,00
7. Bezogene Leistungen (z.B. Fremdleistungen)	4.885,98
8. Ausgaben für eigenes Personal	0,00
9. Absetzung für Abnutzung auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (AfA)	4.682,00
10. Absetzung für Abnutzung auf bewegliche Wirtschaftsgüter (AfA)	4.248,00
11. Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00
12. Aufwendungen für betrieblich genutzte Grundstücke (ohne AfA + Zinser)	1.234,24
13. Aufwendungen für Telekommunikation	0,00
14. Fortbildungskosten	0,00
15. Steuerberatung, Abschlusserstellung	633,25
16. Beiträge, Gebühren, Versicherungen (ohne solche f. Gebäude und Kfz)	0,00
17. Schuldzinsen zur Finanzierung des Anlagevermögens (abziehbar)	1.168,92
18. gezahlte Vorsteuerbeträge	1.409,13
19. An das FA gezahlte Umsatzsteuer	545,06
20. Übrige Betriebsausgaben	1.017,48
<b>Summe Betriebsausgaben</b>	<b>19.824,06</b>
<b>Gewinn/Verlust vor Steuern</b>	<b>12.870,19</b>

Bad Hindelang, 08.07.2022

Dr. Sabine Rödel  
(1. Bürgermeisterin)